Bericht von Philip Schwarz

Holsten Rallye Philip Schwarz / André Riedl mit Mitsubishi Colt

Am 03.08.2019 stand die Holsten Rallye an der Ostsee auf dem Plan 460 km Anreise am Freitag waren schon das erste Erlebnis.

Um 11.50 ging es dann am Samstag los zur WP 1 die über 15 km komplett auf dem Truppenübungsplatz Putlos ging mit einem Schotteranteil von 4 km. Wir fanden sofort unseren Rhythmus und konnten gleich die 1te Bestzeit in unseren Klasse mit fast 20 Sek Vorsprung einfahren.

WP 2 der Rundkurs bei Suxdorf komplett auf Asphalt fing es dann an zu Regnen so dass wir es mit unseren Trocken Reifen etwas vorsichtiger angehen ließen aber unseren Vorsprung in der Klasse weiter ausbauen konnten.

Die WP 3 wurde leider kurz vor unserem Start abgebrochen.

Die 4te Prüfung wieder in Suxdorf diesmal aber im Trockenen konnten wir ans Limit gehen und bauten den Vorsprung in der Klasse auf über 40 Sek auf den 2ten aus.
So hieß es auf der letzten Prüfung diesmal Putlos in die andere Richtung zu fahren einfach nur noch durchrollen.

Da das leichter gesagt ist als getan, gaben wir Trotzdem 100 % und so fingen wir uns dann schon nach 3 von 15 Km Einen Plattfuß ein. Wir versuchten erst noch durchzufahren aber die noch zu fahrende Strecke war zu lang, so das swir auf der Prüfung dann nach kurzer Pause und Check ob noch mehr Kaputt ist denn Reifen wechselten und ins Ziel rollten.
Mit über 10 Minuten Zeitverlust waren wir dann letztes Auto in der Ergebnisliste.

Nächster Einsatz sind die Rallye Days am 07.09 die ich zusammen mit Louisa im Evo fahre.

Gruß Philip